



Wilfried Kettelhodt (l.) ernannte Hilde Oest und Hans-Peter Frey zu Ehrenmitgliedern.

Foto: Jäger

Schützenfest auch finanziell ein Erfolg

Bovenmoorer Schützen blickten auf 2009

BÜLKAU. In seinem Rückblick streifte Wilfried Kettelhodt, Vorsitzender des Bovenmoorer Schützenvereins, die wichtigsten Ereignisse des Vorjahres und hob besonders das Schützenfest hervor, das gegenüber dem Vorjahr mit einem guten finanziellen Abschluss abgerechnet werden konnte. Seinen Dank sprach er allen Helfern, Sponsoren und Vorstandsmitgliedern aus.

Auf der Hauptversammlung in der Schützenhalle waren kürzlich auch das amtierende Kaiserpaar, die Königin, das Jungschützenpaar, der Bülkauer Schützenvorsitzende Ernst Eckhoff, sowie Bürgermeister Manfred Schmitz zugegen.

Eingeleitet wurde das zurückliegende Schützenjahr in Bovenmoor mit dem Eröffnungsschießen im Mai und setzte sich fort mit verschiedenen Pokalwettbewerben auf örtlicher und überörtlicher Ebene. Bei den gesellschaftlichen Veranstaltungen war jeweils ein guter Besuch festzustellen. Allein am Königsbiertrinken nahmen 86 Personen teil.

Auf Gas umgestellt

Um den hohen Kosten einer Nachtspeicherheizung entgegen zu wirken, baute der Verein seine Heizungsanlage auf Gasbetrieb um. Diese anfangs hohe Investition soll sich langfristig bezahlt machen.

Spartenleiter Heiko Ahrens und Nina Junge berichteten über Wettkämpfe. Die interne Winterrunde gewann Andreas Lührs. Er siegte auch bei der Sommerrunde und holte den Herrenpokal beim Abschlusschießen. Bei auswärtigen Pokaltumieren fehlte den Bovenmoorern das kleine Quant-

chen Glück. Lediglich beim Gemeindepokalschießen belegte man den ersten Platz. An der laufenden Winterrunde beteiligen sich 48 Schützen. Zufriedenstellende Platzierungen erreichten die Schützendamen. Immerhin schlossen sie beim Hanna-Albers-Pokal, dem Himmelfahrtspokal und dem Damen-Seniorenschießen mit dem dritten Platz ab.

Über eine zufriedenstellende Kassenlage berichtete Günter Wolter, der zum letzten Mal den Kassenbericht abgab. Durch Neuaufnahmen von sechs Mitgliedern hat der Verein einen Bestand von 285, der durch 51 Ehrenmitglieder komplettiert wird. Bei den Wahlen herrschte Einmütigkeit. Heiko Ahrens (Schießwart), Erika Wolter (Damenwartin), Simone Lührs (Kinderwartin), Andreas Lührs (stellvertretender Vorsitzender), Jens Hübbe (Platzwart) wurden einstimmig wiedergewählt. Neuer Kassenwart wurde Stefan Lührs. Malte Oest bekleidet in Zukunft das Amt des Jungschützenwartes. Thorsten Kettelhodt wurde zum Fahnenträger gewählt.

Der Vorstand hatte Hans-Peter Frey, Hilde Oest, Helga Woltmann und Helga Heinsohn zum Tagesordnungspunkt Ehrungen geladen. Mit Dankesworten für jahrelange Mitgliedschaft und teilweise aktiver Arbeit im Vorstand ernannte Kettelhodt Hans-Peter Frey und Hilde Oest zu Ehrenmitgliedern und überreichte Ehrenurkunden.

Bürgermeister Manfred Schmitz lobte das große Engagement des Vereins und sah in dem gewährten Zuschuss der Gemeinde den richtigen Ansatz der Unterstützung. (ej)